



Swiss Re erreicht Verbesserung des ökonomischen Gewinns um 7% und erzielt Prämienanstieg auf 9,3 Mrd. CHF in erfolgreicher Januar-Erneuerungsrunde

Kontakt:

Media Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 7171

Investor Relations
Telefon +41 43 285 4444

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5663

Corporate Communications, Asien
Telefon +852 2582 3660

Schweizerische
Rückversicherungs-Gesellschaft
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121
Telefax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Zürich, 14. Februar 2006 – Swiss Re hat bei der diesjährigen Vertragserneuerungsrunde die Qualität ihres Nichtleben-Rückversicherungsportefeuilles weiter verbessert. Das Volumen des gezeichneten Geschäfts erhöhte sich auf 9,3 Mrd. CHF. Die ökonomische Rentabilität stieg um rund 7%, weil sich Swiss Re auf die technische Profitabilität konzentrierte.

Michel Liès, Leiter Client Markets, kommentiert: «Die Kunden schätzen die erstklassige Finanzstärke von Swiss Re. Wir haben die Qualität unseres Portefeuilles gesteigert und unsere Marktposition in dieser Erneuerungsrunde weiter gefestigt.»

In den Erneuerungen vom Januar für das traditionelle Vertragsgeschäft, in denen das europäische Portefeuille den weitaus grössten Anteil ausmacht, blieb das Gesamt-Prämienvolumen unverändert bei 8 Mrd. CHF. Weil Swiss Re die Profitabilität ihres Versicherungsbestands kontinuierlich optimiert, kam es zu einer Verschiebung im Geschäftsmix: Während Sach- und Spezial-Sparten zusammen um 6% wuchsen, verringerten sich die Anteile im Bereich Haftpflicht und in der Motorfahrzeugsparte um 10%.

Das Prämienvolumen für das europäische Vertragsgeschäft blieb unverändert. In den USA kam es zu einem Rückgang von 13%, da sich das Haftpflichtgeschäft verringerte. In Asien – hauptsächlich in den Schwellenländern – verzeichnete Swiss Re ein solides Wachstum von 23%.

Attraktive Geschäftsaussichten und ein robustes Kreditumfeld halfen Swiss Re, ihr Geschäft mit Unternehmenskunden um 14% und ihr Kredit- und Kautionsgeschäft um 12% auszubauen. Die gebuchten Prämien für diese Portefeuilles erreichten 1,3 Mrd. CHF.

Bei den kommenden Erneuerungen in 2006 wird sich Swiss Re weiterhin auf profitables Underwriting konzentrieren, indem das

Unternehmen Vertragsbedingungen anstrebt, die über dem Marktdurchschnitt liegen, und indem sie mit ihrer Preisdisziplin weiterhin eine Vorreiterrolle übernimmt.

Telefonkonferenz für Analysten

Swiss Re veranstaltet heute um 14.00 Uhr MEZ eine Telefonkonferenz für Analysten, in die sich Medien ebenfalls einwählen können. Diese kann unter folgender Einwahlnummer mitverfolgt werden:

Europa (ohne Grossbritannien): +41 91 610 5605

Grossbritannien: +44 207 107 0613

USA: +1 866 865 5144

Bitte rufen Sie mindestens zehn Minuten vor Beginn der Konferenz an. Die Präsentationsfolien zur Analystenkonferenz mit weiteren Informationen über die Erneuerungen finden Sie im Internet unter www.swissre.com.

Bemerkungen für die Redaktionen

Swiss Re

Swiss Re ist einer der weltweit führenden Rückversicherer und der grösste Lebens- und Krankenrückversicherer. Das Unternehmen ist mit mehr als 70 Gruppengesellschaften und Vertretungen in über 30 Ländern präsent. Seit seiner Gründung 1863 in Zürich ist der Konzern in der Rückversicherung tätig. Swiss Re bietet eine breite Produktpalette für das Kapital- und Risikomanagement an. Traditionelle Rückversicherungsprodukte wie verschiedene Sach- und HUK-Deckungen, Lebens- und Krankenversicherungen sowie damit verbundene Dienstleistungen werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Lösungen sowie Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird zurzeit wie folgt eingestuft: (i) von Standard & Poor's: langfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-, Finanzstärke- und vorrangiges ungesichertes Fremdkapital-Rating «AA (CreditWatch negative)», und ein kurzfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-Rating «A-1+», (ii) von Moody's: Versicherer-Finanzstärke- und vorrangiges Fremdkapital-Rating «Aa2» («on review for possible downgrade»), und ein kurzfristiges Rating von «P-1» und (iii) von A.M. Best: ein Finanzstärke-Rating von A+ (superior) («under review with negative implications»).

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen

Die Aussage betreffend eine Ertragsverbesserung stellt keine Gewinnprognose dar und ist nicht dahingehend zu verstehen, dass der Ertrag oder der Ertrag je Aktie von Swiss Re für 2006, 2007 oder ein späteres Geschäftsjahr zwangsläufig dem historischen publizierten Ertrag oder dem Ertrag je Aktie von Swiss Re entsprechen wird oder diesen übersteigen wird.

Diese Mitteilung enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen nennen aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und beinhalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf eine historische oder aktuelle Tatsache beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die bedingen können, dass das Ist-Ergebnis, die tatsächliche Leistung, die tatsächlich erzielten oder prognostizierten Ziele von Swiss Re wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- die Auswirkungen von zukünftigen Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Themen im Zusammenhang mit diesen Transaktionen, einschliesslich der Fähigkeit, den Geschäftsbetrieb von GE Insurance Solutions effizient und wirksam in unseren eigenen zu integrieren
- der zyklische Charakter des Rückversicherungsgeschäfts;
- Änderungen bei den allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, insbesondere auf unseren Kernmärkten;
- Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
- Leistung der Finanzmärkte;
- erwartete Veränderungen bei unseren Kapitalanlageergebnissen in Folge der veränderten Zusammensetzung unseres Anlagevermögens oder Änderungen bei unserer Anlagepolitik;
- Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
- terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
- Mortalitäts- und Morbiditätsverlauf;
- Policenerneuerungs- und Stornoquoten;
- Änderungen der Richtlinien und Praktiken der Rating Agenturen;
- Rückgang oder Widerruf eines oder mehrerer der Finanzkraft- und Bonitäts-Ratings eines oder mehrerer unserer Tochtergesellschaften;
- Zinssatzänderungen;
- politische Risiken in den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind oder Risiken versichern;
- aussergewöhnliche Ereignisse bei unseren Kunden, zum Beispiel Insolvenz oder Liquidation
- Risiken, die mit der Implementierung unserer geschäftlichen Strategien verbunden sind;
- Wechselkursänderungen;
- Gesetzes- und Vorschriftenänderungen, einschliesslich Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze und Steueranforderungen; und
- Verschärfung des Wettbewerbsklimas.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Wir sind in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.